

[11875.] **Historischer Katalog.**

So eben erschien mein  
**Katalog IX.**  
(Geschichte und deren Hülfswissenschaften.)  
14 Bogen stark.

Da ich denselben nicht allgemein und nur in mäßiger Anzahl versendet habe, so bitte ich diejenigen Handlungen, welche sich für denselben verwenden wollen u. übergangen sein sollten, in mäßiger Anzahl zu verlangen. — Von den ohnehin billig gestellten Preisen gewähre ich 10% Rabatt und liefere franco Leipzig.  
M. P. St. Goar in Frankfurt a/M.

[11876.] So eben ist bei mir erschienen:  
**Catalogue de livres anciens et modernes** sur l'histoire de Pays-Bas et de la Belgique, antiquités, numismatique, généalogie et héraldie, la vente aux prix marqués chez Martinus Nijhoff, libraire à la Haye,  
und wird auf Verlangen abgeliefert.  
Haag, September 1855.  
Martinus Nijhoff.

[11877.] **Leipziger Autographen-Auction.**  
So eben ist erschienen:  
Catalogue d'une belle collection de lettres autogr. dont la vente publique aura lieu le 28. Novbr. 1855.  
Wer diesen wichtigen (3660 Nummern starken) Catalog zu empfangen wünscht, beliebe ihn zu verlangen, da er unverlangt nicht versandt wird.  
E. V. Weigel in Leipzig.

[11878.] **Inserate** aller Art finden durch die in meinem Verlage erscheinende  
**Deutsche Allgemeine Zeitung**  
die weiteste Verbreitung. Die gespaltene Zeile kostet 2 R $\mathcal{L}$ , und wird der Betrag in Jahresrechnung notirt. Jeden dritten Abdruck einer Anzeige gewähre ich gratis.  
Leipzig. F. A. Brockhaus.

[11879.] **Inserate.**

Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende

**Volkszeitung.**

Organ für Jedermann aus dem Volke.

Auflage 8000.

2 S $\mathcal{L}$  die gespaltene Petitzeile.

**Landwirthschaftliche Zeitung für Nord- u. Mittelddeutschland.**

Herausgegeben von Dr. C. Schneitler.

Wöchentlich Eine Nummer. Auflage 2000.  
3 S $\mathcal{L}$  die gespaltene Petitzeile.

Bei Inseraten, gleichviel ob solche von Collegen selbst erlassen oder mir nur durch ihre Vermittelung zugehen, gewähre ich bei ersterer, wenn ich den Betrag baar nachnehmen darf, 16 $\frac{3}{4}$ %, bei letzterer 25% Rabatt in Rechnung.

Bücher, deren Besprechung in einer der beiden Zeitungen gewünscht wird, bitte franco an mich zu senden.

Franz Duncker,  
(W. Besser's Verlag.)

[11880.] **Amerikanisches Sortiment!**

Neuerdings in Amerika angeknüpfte Verbindungen setzen uns in den Stand, amerikanisches Sortiment in kürzester Frist und zu billigsten Preisen zu liefern, und empfehlen wir uns zu geneigten Aufträgen bestens.  
Leipzig, 1855.

Voigt & Günther.

[11881.] **Buchhändlerische Sendungen** treffen mich vom 7. October an in Mannsheim.  
Leipzig, Ende Septbr. 1855.  
Arnold Schloebach.

[11882.] Wir bitten um nähere Angabe in Betreff der Bilderbücher, da wir für auswärtige Rechnung noch welche kaufen sollen.  
Altona, d. 18. September 1855.  
Verlagsbureau.

**Uebersicht des Inhalts.**

Zwei Bekanntmachungen der Deputirten des Buchhandels zu Leipzig. — Zwei Bekanntmachungen des Königl. Preussischen Ministers der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten. — Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniss. — Anzeigebblatt Nr. 11785—11882. — Leipziger Börse am 26. September 1855

Anonym 11785, 11811, 11864, 11865, 11866, 11867, 11868, 11869, 11870.  
Arnold in L. 11791, 11793.  
Baebeker in J. 11797.  
Bahnmaier 11834.  
Barth 11812.  
Benziger 11862.  
Beißge 11844.  
Braun in R. 11849.  
Brockhaus 11801, 11878.  
Christoph & R. 11820.  
Cotta 11787.  
Deiters 11837.  
Duncker, Fr. 11879.  
Dyl 11786.  
Ernst & R. 11792, 11807.  
Fischer 11826.  
Frederichs 11802.  
Garde in R. 11809.  
Gerold & S. 11843.  
St. Goar 11851, 11875.  
Gropius 11850.  
Gsellius 11822.  
Hartmann 11856.  
Hassel 11825, 11827.  
Hahnmaier 11814.  
Heberle 11873.  
Henke 11853.  
Herbig in L. 11789.  
Hewel 11859.  
Hinrichs 11838.  
Hirzel 11838.  
Klang 11832.  
Köhler in L. 11840.  
Köpling 11872.  
Kühn in P. 11816.  
Langfeld 11810.  
Luchardt 11823.  
Mai 11819.  
Manz in W. 11800.

Weidinger & S. 11794.  
Weiners & S. 11821, 11833.  
Weißner in S. 11788, 11854.  
Wendelssohn 11798.  
Wentag & W. 11871.  
Woser 11845.  
Wünster 11835.  
Neumann in S. 11856.  
Neupert 11852.  
Nijhoff 11876.  
Nöhring 11803, 11817.  
Ostlander 11818, 11824.  
Payne 11846.  
Pethes, J. 11813.  
Ränge 11830.  
Regensberg 11831.  
Rümpker 11795.  
Rymonah 11828.  
Scheurle 11848.  
Schlönbach 11881.  
Schmidt in D. 11874.  
Schneider & Co. 11847.  
Schunpfe 11842.  
Schulze in D. 11796, 11863.  
Schwamm 11805.  
Schwetsche in S. 11804.  
Sorae 11861.  
Stalling 11815.  
Steinhausen 11857.  
Strauß 11819.  
Verlagsbureau in A. 11882.  
Voigt & G. 11880.  
Wagner in L. 11829.  
Weigel, F. D. 11877.  
Wigand, D. 11806.  
Williams & R. 11841.  
Winiarz 11808.  
Winkler 11836.  
Winter, R. 11790, 11860.  
Wirth & Co. 11799.

**Leipziger Börse am 26. September 1855.**

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	141
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	102 $\frac{1}{2}$
Berlin pr. 100 $\mathcal{R}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 $\frac{3}{4}$
Bremen pr. 100 $\mathcal{R}$ Lsdr. à 5 $\mathcal{R}$	k. S. 2 Mt.	108 $\frac{3}{4}$
Breslau pr. 100 $\mathcal{R}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 $\frac{3}{4}$
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	56 $\frac{3}{4}$
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	150 $\frac{3}{4}$ 148 $\frac{3}{4}$
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. 2 Mt. 3 Mt.	6. 18 $\frac{1}{4}$
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	79 $\frac{3}{4}$
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	89 $\frac{3}{4}$ 87 $\frac{3}{4}$
Augustd'or à 5 $\mathcal{R}$ à $\frac{1}{100}$ Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100		—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\mathcal{R}$ idem " d $^{\circ}$ .		—
And. ausl. Louisd'or à 5 $\mathcal{R}$ nach ger. Ausmünzungssasse . . . . . d $^{\circ}$ .		8 $\frac{3}{4}$
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		5. 13 $\frac{3}{4}$
Holländ. Duc. à 3 $\mathcal{R}$ . . . . . auf 100		5
Kaiserl. d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ . . . . . d $^{\circ}$ .		5
Bresl. d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ à 65 $\frac{1}{2}$ As . . . . . d $^{\circ}$ .		—
Passir d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ à 65 As . . . . . d $^{\circ}$ .		—
Conv.-Species u. Gulden . . . . . d $^{\circ}$ .		—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . d $^{\circ}$ .		2 $\frac{3}{4}$
Wiener Banknoten pr. 150 fl. . . . .		90 $\frac{3}{4}$
Gold pr. Mark fein Colln. . . . .		—
Silber " d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ . . . . .		—
<b>Staatspapiere, Actien, etc.</b>		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3% von 1830 von 1000 u. 500 $\mathcal{R}$		85 $\frac{1}{2}$
à 4% von 1847 kleinere . . . . .		97
à 4% von 1852 von 500 $\mathcal{R}$ . . . . .		97 $\frac{1}{2}$
à 4% von 1852 von 100 $\mathcal{R}$ . . . . .		97 $\frac{3}{4}$
à 4 $\frac{1}{2}$ % von 1851 von 500 u. 200 $\mathcal{R}$ .		100 $\frac{3}{4}$
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 $\frac{1}{2}$ % von 1000 und 500 $\mathcal{R}$ . . .		84 $\frac{1}{2}$
à 3 $\frac{1}{2}$ % kleinere . . . . .		—
Actien der ehem. S. Bayr. EBC, bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 $\mathcal{R}$		
d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ Sächs.-Schles. EBC.		77
à 4% à 100 $\mathcal{R}$ . . . . .		98 $\frac{3}{4}$
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3% von 1000 und 500 $\mathcal{R}$ . . . . .		95
à 3% kleinere . . . . .		100 $\frac{3}{4}$
d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ à 4% . . . . .		—
d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ à 4 $\frac{1}{2}$ % . . . . .		—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 $\mathcal{R}$ . . . . .		
à 3 $\frac{1}{2}$ % v. 100 u. 25 $\mathcal{R}$ . . . . .		88 $\frac{1}{2}$
d $^{\circ}$ à 3 $\frac{3}{4}$ % v. 500 $\mathcal{R}$ . . . . .		92
d $^{\circ}$ à 3 $\frac{3}{4}$ % v. 100 u. 25 $\mathcal{R}$ . . . . .		—
d $^{\circ}$ lausitzer d $^{\circ}$ à 3% . . . . .		—
d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ à 3 $\frac{1}{2}$ % . . . . .		94
d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ à 4% . . . . .		100
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 $\frac{1}{2}$ % . . . . .		
		105 $\frac{1}{2}$
Thüringische Eisenb.-Priorit.-Obligat. à 4 $\frac{1}{2}$ % . . . . .		
		—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3% von 1000 und 500 $\mathcal{R}$ . . . . .		88
à 3% kleinere . . . . .		—
d $^{\circ}$ Staats-Schuld-Scheine à 3 $\frac{1}{2}$ %		—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 $\frac{1}{2}$ %		—
d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ à 5% . . . . .		65 $\frac{1}{2}$
Wiener Bank-Actien pr. St. . . . .		
Leipziger d $^{\circ}$ I. Emiss. à 250 $\mathcal{R}$ pr. 100		159
Leipziger d $^{\circ}$ II. d $^{\circ}$ in Quittbog. d $^{\circ}$		141 $\frac{1}{2}$
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 $\mathcal{R}$ pr. 100		212 $\frac{1}{2}$
Löbau-Zittauer d $^{\circ}$ à 100 $\mathcal{R}$ pr. 100		46
Alberts d $^{\circ}$ à 100 $\mathcal{R}$ pr. 100		78
Berlin-Anhalt d $^{\circ}$ à 200 $\mathcal{R}$ pr. 100		161
Magdeb.-Leipz. d $^{\circ}$ à 100 $\mathcal{R}$ pr. 100		317
Thüringische d $^{\circ}$ à 100 $\mathcal{R}$ pr. 100		111 $\frac{1}{2}$

